

DIE LINKE. Fraktion im Thüringer Landtag, Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt

Bundesfamilienministerin Kristina Schröder  
Ministerbüro

per E-Mail: [mb@bmfsfj.bund.de](mailto:mb@bmfsfj.bund.de)  
[presse@bmfsfj.bund.de](mailto:presse@bmfsfj.bund.de)

per Fax: 030 - 206 55 – 4100

**Bodo Ramelow**

Fraktionsvorsitzender

Jürgen-Fuchs-Straße 1  
99096 Erfurt

Telefon 0361 / 377 2323  
Telefax 0361 / 377 2416

[ramelow@die-linke-thl.de](mailto:ramelow@die-linke-thl.de)  
[www.die-linke-thl.de](http://www.die-linke-thl.de)

Sparkasse Mittelthüringen  
Konto-Nr. 130 089 796  
BLZ 820 510 00

## **Verzicht auf die sogenannte Extremismuserklärung**

Erfurt, 01.02.2011

Sehr geehrte Frau Bundesfamilienministerin Schröder;

die „Extremismuserklärung“, die das BMFSFJ derzeit allen Trägern im Rahmen des Programms „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ und des Programms „Initiative Demokratie stärken“ abverlangt, stellt all diejenigen unter Generalverdacht, die sich täglich für praktizierte Demokratie und gegen Rechtsextremismus engagieren.

In der Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus sind Misstrauen und Bspitzelungsaufforderungen gegenüber denjenigen, die demokratische Werte und Prinzipien vor Ort verteidigen demokratieschädigend und kontraproduktiv. Wir fordern Sie daher auf, auf die so genannten „Extremismuserklärung“ in den Zuwendungsbescheiden ersatzlos zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen,

Bodo Ramelow  
Fraktionsvorsitzender